

Pfarreiblatt

18 · 2014

Seelisberg

27. 09. – 12. 10. 2014

Chilbisonntag und Patrozinium

**Sonntag, 05. Oktober, 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet unter Mitwirkung der Trachteleyt vo
Seelisberg**



Liturgischer Kalender

Freitag, 26. September

Mittagstisch im Rest. Volligen

Samstag, 27. September

19.30 **Keine** Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 28. September

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit für:
Hermann und Marie Gisler-
Aschwanden, Oberdorf

Kollekte: Unterhalt der
Pfarrkirche

Mittwoch, 01. Oktober

09.00 Keine Eucharistiefeier in
Volligen

Samstag, 04. Oktober

15.00 Traufeier für Martina
Truttmann und Christian
Gisler, Dorfstr. 2 in der Kapelle
Maria Sonnenberg

19.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet in der Kapelle

Dreissigster für Walter Her-
ger-Truttmann

Sonntag, 05. Oktober **Chilbisonntag und** **Patrozinium**

10.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet unter
Mitwirkung der Trachteleyt vo
Seelisberg

Kollekte: Ministranten

Mittwoch, 08. Oktober

09.00 **Keine** Eucharistiefeier
in Volligen

Samstag, 11. Oktober

19.30 **Keine** Eucharistiefeier
in der Kapelle

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Wortgottesfeier mit
Kommunion mit Klara
Niederberger - es singt der
Männerchor

Stiftjahrzeit für:
Karl Zimmermann und Familie,
Rüti

Hans und Martha Zwyszig-
Wild und Familie, alte Post

Josef und Anna Zwyszig-
Infanger und Kinder, Wissig

Kollekte: Samariterverein
Seelisberg

17.00 Orgelkonzert in der
Pfarrkirche Beckenried

Homepage: www.kirche-seelisberg.ch

Pfarrer:
Daniel Guillet
PF 48, 6375 Beckenried
079 437 53 49
daniel.guillet@beckenried.ch

Sekretariat, Pfarrhaus 1:
Marcelle Berlinger

Telefon: 041 820 12 88

pfarramt@seelisberg.ch

Sakristan Pfarrkirche:
Roland Gisler
079 956 34 69
Stellvertretung:
Monika Achermann
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:
Monika Huser
041 820 24 92

Religionsunterricht:
Yolanda Pedrero, Giglenstr. 8,
6060 Sarnen
079 624 95 45
yola1@gmx.ch

Diakon Michael Josef,
Kirchweg 29,
6375 Beckenried
079 578 42 83
michael.josef@beckenried.ch

Redaktionschluss für Nr. 19:

11.10. bis 26.10.
01.10.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Liebe Pfarreiblattleserinnen,
liebe Pfarreiblatzler!

Der Kirchenrat bedankt sich für Ihre
Unterstützung zur Unkostensenkung des
Pfarreiblattes.



FamGoCho

Wir machen weiter!



Hallo!!!

Der Herbst/Winter mit seinen tiefen Temperaturen kann uns nicht davon abhalten, miteinander zu singen und zu spielen! Dann gehen wir halt rein!

WAS:

Wir singen/spielen, erfreuen uns gemeinsam an der Musik

WER:

alle Kinder, die gerne singen, begleitende Personen (Eltern, Grosis, Gspännli) sind auch jederzeit herzlich eingeladen, Altersbegrenzung/ Religionsvoraussetzung gibt es keine!

WICHTIG:

Anmeldung ist nicht nötig, ein Ein-und Ausstieg ist jederzeit möglich
Bitte rutschfeste Socken/Finken mitnehmen!
(Schüler/Kindergärtner können Schuhe aus der Garderobe der Schule holen!)
„Ich kann ja nicht singen“-das gibt es nicht!
Die Teilnahme ist absolut kostenlos!



Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!!!!

Conny Huser (079 534 85 39)
Sarah Waser (076 431 17 37)

Bei Fragen könnt Ihr uns jederzeit kontaktieren!!

WO:

Im Idealfall:
Turnhalle der Schule Seelisberg
Im besonderem Falle:
Pfarrkirche Seelisberg

WANN:

an folgenden Daten führen wir das Singen durch (1 Stunde von 16:30-17:30)

Sa., 27.09. TuHa

Sa., 11.10. / 25.10. TuHa

Sa., 8.11. TuHa / 22.11. Kirche

Sa., 06.12. KEIN SINGEN

Sa., 13.12./ 20.12. TuHa

MO., 22.12. Zusatzprobe

Kirche

Di., 23.12. FamGottesdienst

Kirche

Sa., 10.1. TuHa / 24.1. Kirche

Sa., 7.2. / 21.2. TuHa

Sa., 07.3. TuHa

MI., 18.3. 16:00-17:00
Zusatzprobe TuHa

Sa., 21.3. Kirche

So., 22.3. FamGottesdienst
Kirche

Für den Ernstfall gut vorbereitet

NC. Am Mittwoch-Abend probten die Feuerwehr Seelisberg zusammen mit dem Mitarbeiterteam der Treib-Seelisberg-Bahn für den Ernstfall. Sie retteten Fahrgäste aus der „blockierten“ Standseilbahnkabine.

Gemäss Statistik ist die Standseilbahn das sicherste Verkehrsmittel. Zahlreiche Sicherheitssysteme sind dazu da, dass die Gäste ohne Angst die Bergbahnen benutzen können. Verschiedene Kontrolleinrichtungen und eine laufende Überwachung sorgen dafür, dass alle Sicherheitsvorkehrungen auch eingehalten werden. Diese werden auch regelmässig auf Ihr Funktionieren überprüft. Damit auch das Zusammenspiel mit externen Hilfskräften reibungslos funktioniert, haben die Verantwortlichen der Treib-Seelisberg-Bahn AG mit der Feuerwehr Seelisberg am letzten Mittwoch-Abend in Seelisberg eine Bergungsübung praktisch durchgeführt.

Erfahrungen sammeln

„Bei unserer Übung gingen wir davon aus, dass die Bergbahnkabinen für längere Zeit aus technischen Gründen blockiert sind und die Gäste aus den Kabinen evakuiert werden müssen“ erklärte Feuerwehrkommandant Markus Aschwanden die Vorgabe zur Bergungsübung. Nach dem die Mitarbeitenden der Treib-Seelisberg-Bahn die beiden Kabinen gesichert hatten und die „Fahrgäste“ informiert sowie beruhigt hatten, begannen sie zusammen mit den herbei-

gerufenen Feuerwehrmännern die Gäste einzeln aus der Kabine zu führen. „Unsere Leute musste sich zuerst mit dem steilen Gelände vertraut machen, um alle Gäste sicher aus den Bahnwagen zu begleiten“ erläuterte der Feuerwehrkommandant. Auf Stühlen, Bahren oder einfach begleitet von den Feuerwehrmännern und Bahnmitarbeitern gelangten schliesslich alle Fahrgäste der Bergbahn sicher zum Sammelplatz, wo sie betreut wurden. „Wir konnten praktische Erfahrungen sammeln in der gemeinsamen Übung mit der Feuerwehr. Im Extremfall müssten doch 2 Kabinen mit 80 Personen, vielleicht sogar mit gehbehinderten Fahrgästen, evakuiert werden“ äusserte sich Richi Waser, technischer Verantwortlicher der Rettungsübung bei der Treib-Seelisberg-Bahn, zufrieden über den Verlauf der geprobt Bergung.

Christoph Näpflin

Feuerwehr und Bahnmitarbeiter probten den Ernstfall einer Bergung der Fahrgäste bei der Treib-Seelisberg-Bahn





JODLERKONZERT

Yys gfallt's!

Flüelen Sonntag 26.10.14, Pfarrkirche, 17.00
Andermatt Sonntag 09.11.14, Pfarrkirche, 17.00
Seelisberg Sonntag 16.11.14, Pfarrkirche, 17.00
Bürglen Sonntag 23.11.14, Pfarrkirche, 17.00

Eintritt frei, Türkollekte



Jodlerklub Seerose Flüelen



Obwaldner Huismuisig

Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln

Samstag, 18. Oktober 2014

«Über Stock und Stein»



Abfahrt

08.40 Uhr Busfahrt ab allen Bushaltestellen in Seelisberg

08.50 Uhr Busfahrt ab Emmetten

Direkte Fahrt nach Einsiedeln

11.30 Uhr Mittagessen im Dorfzentrum von Einsiedeln

14.30 Uhr Pilger-Gottesdienst in der Klosterkirche

Anschliessend direkte Rückfahrt nach Seelisberg, Rückkehr ca. 17.45 Uhr

Busfahrt:

Erwachsene CHF 25.—

Mittagessen pro Person CHF 35.00

Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre: CHF 20.—

Mit freundlicher Einladung an alle!

Anmeldung bis spätestens Freitag, 17. Oktober 2014, 16.00 Uhr an Treib-Seelisberg-Bahn AG, 041 820 15 63 oder info@seelisberg.com

Fusswallfahrt – die ursprüngliche Variante

Individuelle Fahrt nach Brunnen.

Um 03.00 Uhr Besammlung in Brunnen: Wer sich für diese Variante anmeldet, erhält genauere Angaben über den Besammlungsort und die Möglichkeit, das Auto zu parkieren.

Wanderung über Haggenegg und Alpthal nach Einsiedeln, ca. 7 Stunden. auf dem 24 km langen

Pilgerweg halten wir an 5 Orten für einen kleinen Impuls inne. Proviant aus dem Rucksack sorgen für das leibliche Wohl.

Genauere Wegbeschreibung auf: www.jakobsweg.ch unter Einsiedeln-Brünigpass

Ankunft in Einsiedeln ca. 11 Uhr; 11.30 Uhr Mittagessen im Dorfzentrum; 14.00 Pilgergottesdienst Klosterkirche

Individuelle Rückreise mit dem Zug: Einsiedeln ab 16.12 Uhr

Anmeldung für die Fusswallfahrt bis spätestens 3. Oktober 2014 an:

www.kath-uri.ch - Urner Landeswallfahrt - Fusswallfahrt oder Lukas Thürig, Gitschenstr.39, 6460 Altdorf, Telefon G 041 871 15 15, P 041 871 15 55 oder Mail an landeswallfahrt@kath-uri.ch

Kochkurs zum Thema Wild!

Lassen Sie sich überraschen! Auch Männer sind herzlich willkommen!



FRAUEN-GEMEINSCHAFT SEELISBERG
fg-seelisberg.ch

Datum: Samstag, 18. Oktober 2014

Zeit: 16.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Schulhaus Emmetten

Kosten: 50.00 Franken (inkl. Wein) / 55.00 Franken für Nichtmitglieder

Kursleitung: Brigitte Schmed Buholzer

Anmeldung: bis 11. Oktober 2014 an Sonja Truttmann 041 820 59 64, s_truttmann@bluewin.ch oder www.fg-seelisberg.ch



Römisch-Katholische Landeskirche Nidwalden

Neue Legislatur des Kirchenparlaments NW

Der Kirchenrat der Katholischen Landeskirche Nidwalden hat sich zur konstituierenden Sitzung versammelt. Gleich zwölf neue Mitglieder des Kirchenparlaments wurden vereidigt und Führungspositionen bestätigt.

Beim feierlichen Eröffnungsgottesdienst erinnerte der Stanser Pfarrer David Blunski daran, wie wichtig das Engagement für eine offene Kirche für alle Menschen sei. Anschliessend wurde die 1. Sitzung der Legislatur 2014 bis 2018 im Landratsaal in Stans offiziell eröffnet. Ratspräsident Klaus Odermatt zeigte die wichtigsten Aufgaben des Parlaments nach Artikel 6 der Kirchen-Verfassung auf, wo es wörtlich heisst: «Landeskirche und Kirchgemeinden besorgen die der kirchlichen Tätigkeit dienende öffentliche Verwaltung». Haupttraktandum des Abends waren die Wahlen.

Zwei neue Namen im Kleinen Kirchenrat

Im Kleinen Kirchenrat, der Exekutive, wurden mit

Hubert Arnold-Odermatt, Buochs, und Markus Luther-Imboden, Hergiswil, zwei neue Mitglieder gewählt: Sie treten die Nachfolge von Annalies Fluri und Trix Keiser an. Als Präsident des Kirchenrats für zwei weitere Jahre bestätigt wurde Klaus Odermatt-Prader (seit 2002 Mitglied, seit 2010 Präsident), Vizepräsident bleibt Andreas Scheuber (seit 2010). Die weiteren drei Mitglieder wurden ebenfalls mit Akklamation wiedergewählt. Klaus Odermatt dankte für das Vertrauen und wünschte sich eine aktive Unterstützung bei der Arbeit für die Kirche Nidwalden.

Kommissionen wieder komplett

In der Geschäftsprüfungskommission (GPK) wurde Thomas Rebsamen-Zimmermann, Ennetbürgen, als Nachfolger für den zurückgetretenen Adolf Mathis gewählt. Präsident Urs R. Flury (seit 1994 Mitglied, seit 1998 Präsident) und Markus Leuthold (seit 2010) wurden bestätigt. Als neue Stimmzählerin folgt Alexandra Hofmann, Emmetten, auf Sepp Gander-Barmettler. Neue Sekretärin des Kirchenrats ist Judith Duft-Waser.



Der Kleine Kirchenrat in der neuen Zusammensetzung (vlnr): Hubert Arnold-Odermatt (Buochs), Monika Rebhan Blättler (Kehrsiten), Anna Waser-von Ah (Stansstad), Klaus Odermatt (Präsident, Dallenwil), Idamia Herger-Amstad (Beckenried), Andreas Scheuber (Vizepräsident, Stans) sowie Markus Luther-Imboden (Hergiswil).

Stärkung der Diakonie

Unter Varia stellte Pfr. David Blunski die Idee eines neuen Fachbereichs für Diakonie vor, wie er an der Dekanatsversammlung im Juni 2014 gewünscht wurde. Das Parlament wird zu einem späteren Zeitpunkt darüber beraten. Ein weiteres Thema war die geplante Kürzung des Anteils der Kirchen an den Steuererträgen der juristischen Personen von 12 auf 9 Prozent. Der Kleine Kirchenrat werde demnächst zum Vorschlag des Regierungsrats Stellung nehmen. *Romeo Degiacomi*



Die neuen Mitglieder des Grossen Kirchenrats (vlnr): Erwin Christen (Oberrickenbach), Walter Niederberger (Stans), Pius Odermatt (Ennetbürgen), Andreas Christen (Wolfenschiessen), Theres Flüher-Kaiser (Stans), Cornelia Amstutz-Sacchi (Ennetmoos), Markus Luther-Imboden (Hergiswil), Alexandra Hofmann (Emmetten), Peter Mathis (Wolfenschiessen), Elfriede Murer (Beckenried) und Alois Gasser (Ennetbürgen). Auf dem Bild fehlt Ernst Schmidiger (Hergiswil).

Angebote der Pro Senectute NW

Sinnerfahrung im Alter

Klara Obermüller hält ein Referat und Stephan Klapproth (10vor10) führt durch den Nachmittag. Im Podiumsgespräch setzen sich Pia Blätter, Armand Claude und Rolf Weibel mit Klara Obermüller und Stephan Klapproth mit dem Thema auseinander. Musikalische Intermezzi von Rita Barmettler und Sepp Amstutz.

Anschliessend Apéro. Eintritt frei.

Anm.: bis 01.10.2014 (Platzzahl beschränkt)

FR, 10.10.2014, 14.00 Uhr

Mehrzweckhalle Turmatt in Stans

Verzicht auf materielle Güter und vergängliche Ehren, sein Wirken als Ratgeber und Friedensstifter. Bruder Klaus ist ein verlässlicher Massstab für uneigennütziges Wirken im Dienst der Gemeinschaft.

Führung: Urs Sibler, Museumsleiter (ca. 1 Std.)

Kosten CHF 25.00 (inkl. Führung, exkl. ÖV und Eintritt von CHF 6.00 (mit Raiffeisenkarte gratis)

SA, 18.10.2014 (Anm. bis 08.10.2014)

Treffpunkt 13.30 Uhr Bahnhof Stans, Rückkehr

17.48 Uhr Bahnhof Stans

Führung im Museum Bruder Klaus

Begegnung mit dem frommen Bauern, der auf seine weltlichen Ämter verzichtet und von seiner Familie freigegeben wird, um ganz Gott zu dienen. Die Ausstellung «Niklaus von Flüe – Vermittler zwischen Welten» von 2012 bietet Anknüpfungspunkte für die Menschen von heute: Niklaus' Einsatz für die Gerechtigkeit und den Dialog, sein

Inforamtionsanlass «Dr haime bliibe»

Pro Senectute NW, Spitex, SRK Unterwalden, Alzheimervereinigung, Sterbebegleitgruppe stellen ihre Dienstleistungen und Angebote vor - für einen besseren Überblick der Angebote in NW.

Keine Anmeldung erforderlich; kostenlos

DI, 21.10.2014, 19.00 Uhr Aa-Treff, Buochs

(Untergeschoss reformierte Kirche)

Sommerliches 6. Minifest in St. Gallen - ein voller Erfolg

Über 8000 Ministrant/innen am Minifest

Auch bei Wettergott Petrus scheinen die «Minis» Pluspunkte zu haben: Über 8000 Ministrantinnen und Ministranten aus der ganzen Deutschschweiz erlebten bei strahlendem Spätsommerwetter am 7. September 2014 beim Minifest in St. Gallen einen Tag lang Besinnung, Spass und spannende Begegnungen.

Aus Nid- und Obwalden sind gut 300 Minis gemeinsam angereist. Einige Impressionen.

mehr Berichte, Bilder, Filme: www.minis.ch



Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Spiritualität in der Kapuzinerkirche

www.vks-nw.ch

Laudes mit Kommunionfeier

SO, 28.09.2014, 07.00 Uhr

SO, 05.10.2014, 07.00 Uhr

Eucharistiefeier zum Fest des

Hl. Franziskus von Assisi

FR, 03.10.2014, 19.30 Uhr

Gebet für den Frieden (SLS)

FR, 03.10.2014, 19.00 Uhr

Friedensmesse (SLS)

DI, 30.09.2104, 19.00 Uhr

Meditation im inneren Chor

DI, 07.10.2014

15.30 bis 16.45 Uhr und

20.00 bis 21.15 Uhr

St. Franziskus-Fest im Kloster St. Klara

www.kloster-st-klara-stans.ch

Festgottesdienst

SA, 04.10.2014, 09.30 Uhr

Trauerkreis

Treffpunkt für Trauernde

MO, 06.10.2014, 19.00 Uhr bis

20.30 Uhr, ref. Kirche in Stans

Infos: Christine Dübendorfer,

dipl. Sterbe-/Trauerbegleiterin;

041 610 70 38 / 079 769 79 21

gloBall:

gemeinsam in Bewegung

www.bistro-interculturel.ch

SA, 27.09.2014

15.00 bis 17.00 Uhr

Sportanlagen Kollegi, Stans

Muisigmäss Ennetmoos

Ländlertrio Wiltigruess

SO, 28.09.2014, 19.30 Uhr

Pfarrkirche Ennetmoos

Bibliodrama

www.kloster-st-klara-stans.ch

mit Sr. Rafaela Krummenacher.

Offen für Frauen und Männer

SA, 25.10.2104,

14.00 – 18.00 Uhr

Kloster St. Klara Stans

Orgelkonzert

www.pfarrei-beckenried.ch

Duo Planxties & Airs (Düssel-

dorf) verbindet Kirchenorgel

mit Whistles und Low Whistles:

Traditionelle Werke aus Irland

England, Schottland, Eigen-

kompositionen.

SO, 12.10.2014, 17.00 Uhr

Pfarrkirche Beckenried

Bibelabend

www.aktuel.ch

«Dem Matthäus-Evangelium

auf der Spur» mit Daniel

Bühlmann, Obbürgen

MI, 15.10.2014

19.30 Uhr Pfarreiheim Stans

Gesprächsgruppe für Männer nach der Trennung

www.elbeluzern.ch

Trotz der Trennung / Scheidung

ein guter Vater bleiben.

4 Gesprächsabende

DI, 04.11./ 11.11./ 18.11./

25.11.2014, 19.45 – 21.45 Uhr,

Luzern (Anm.: 041 210 10 87)



Die Bilder vorangehende Seite von links: Die Engelberger Minis sind bestens positioniert für den Startschuss; Markus aus Emmetten hat gute Chancen, schnellster Melker zu werden; Minis so weit das Auge reicht. oben: Buochser Minis haben ihren Spass beim Sumoringen

AZA 6377 Seelisberg

erscheint 14-täglich

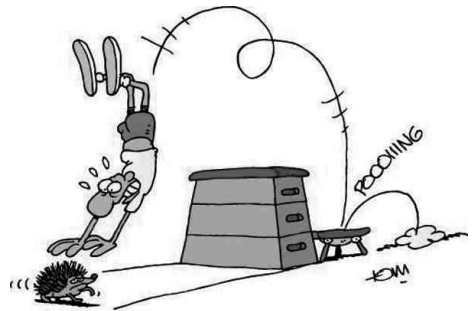


26. September
Rest.Volligen

TURNEN FÜR FRAUEN UND MÄNNER

Ab Mitte Oktober 2014 bis Ostern 2015 ab 20.15 bis 21.15 Uhr in der Turnhalle Seelisberg
(Jeweils am Donnerstag ausser in den Schulferien)

Oktober: 16. / 23. / 30.
November: 6. / 13. / 20. / 27.
Dezember: 4. / 11.
Weihnachtsferien
Januar 2015: 8. / 15. / 29.
Februar: 5.
Fastnachtsferien
Februar: 26.
März: 5. / 12. / 19. / 26.
April: 2.



© WWW.TOMCARTOON.BE

Komm mach mit und bleibe oder werde fit. Du brauchst Turnkleider und Hallen-Turnschuhe.
Kosten: Abo Fr. 60.- / oder pro Mal Fr. 5.--. Bei Fragen: H. Riechsteiner Tel. 041/ 820 31 25

Gemeinsam statt einsam!

Schon bald sehen wir uns wieder beim 1. Treff ...! Auch wer keine Handarbeit hat kommt einfach vorbei. Wolle und Ideen sind genug vorhanden.

Unser erstes Treffen ist am 29. Oktober ab 13.30 bis 16.30 im Pfarrhaus. Alle sind willkommen. Wir freuen uns.

Irma Waser

